



AQA drink RED II

Duo Armatur:
Heisswasser und
Leitungswasser

Armature duo:
Eau chaude et
eau du robinet

www.bwt-aqua.ch

For You and Planet Blue.

 **BWT**
BEST WATER TECHNOLOGY

BWT AQUA AG

Hauptstrasse 192

CH-4147 Aesch

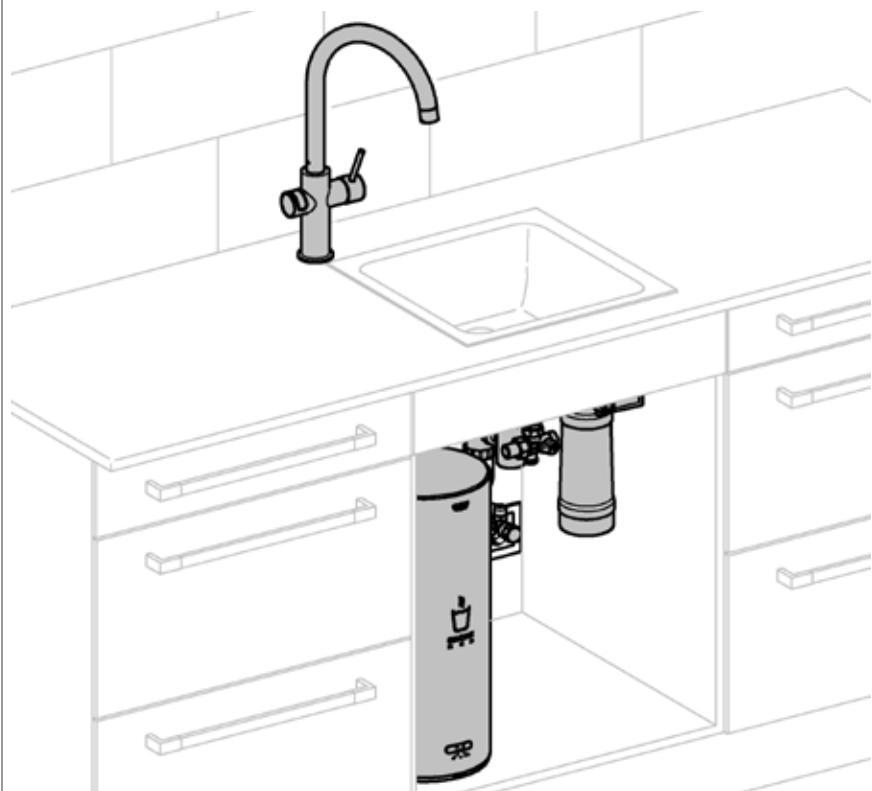
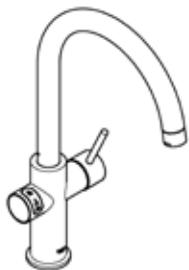
Telefon: +41 (0)800 88 99 88

Fax: +41 (0)61 755 88 90

E-Mail: info@bwt-aqua.ch

www.bwt-aqua.ch

D ..13
F ..16



3



10



4



11 + 12



8 - 8



13 - 21

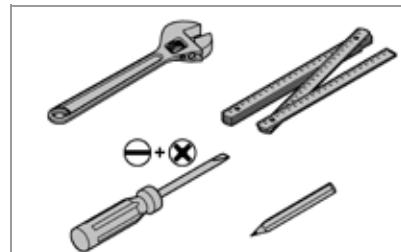
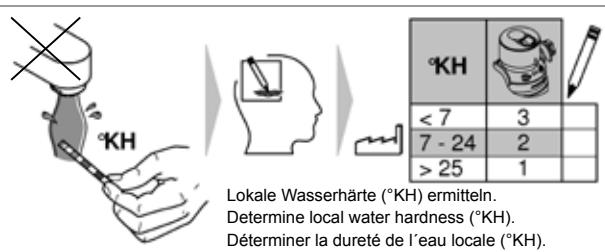
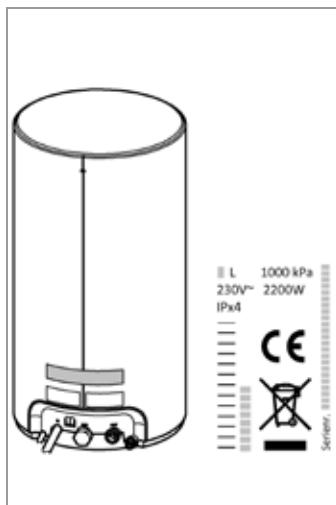
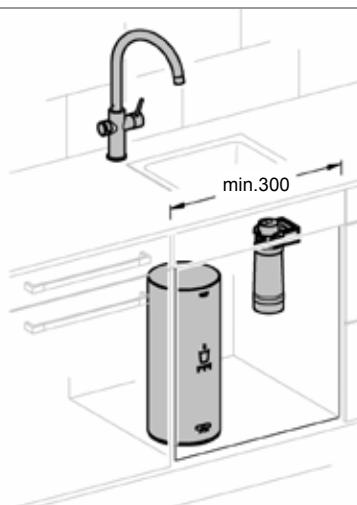
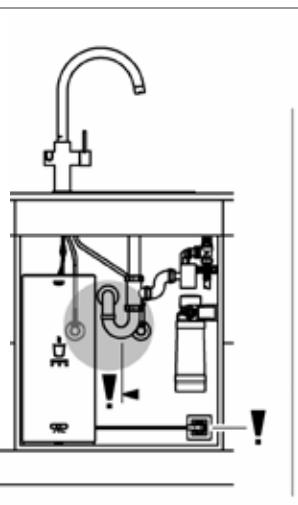
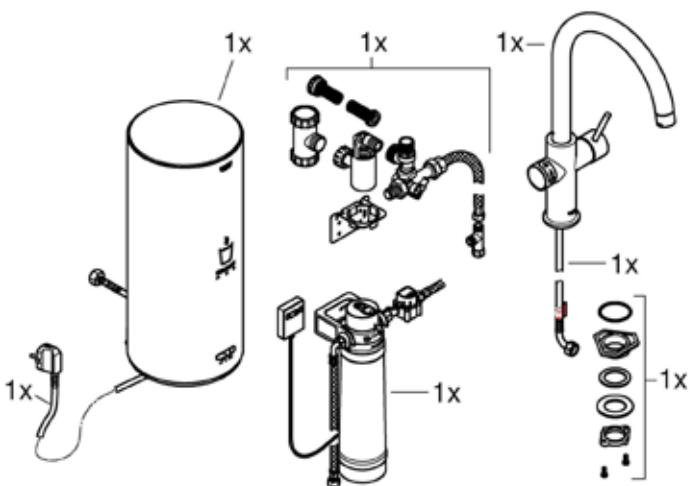


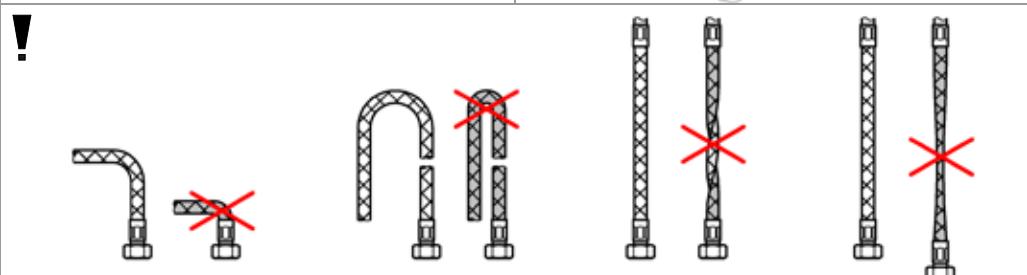
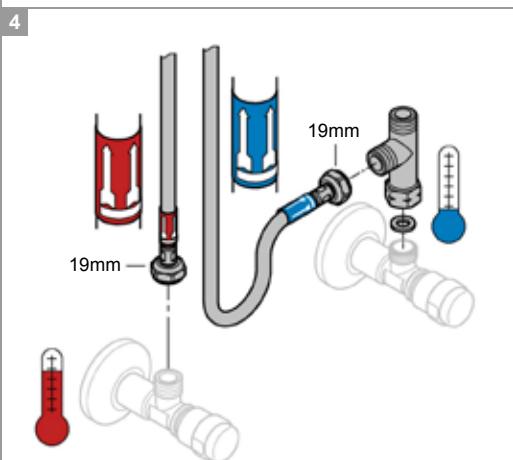
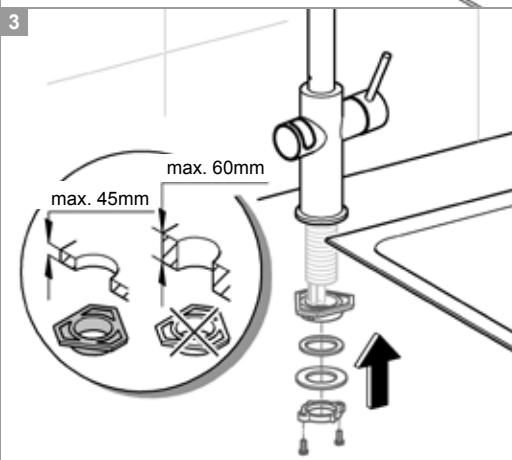
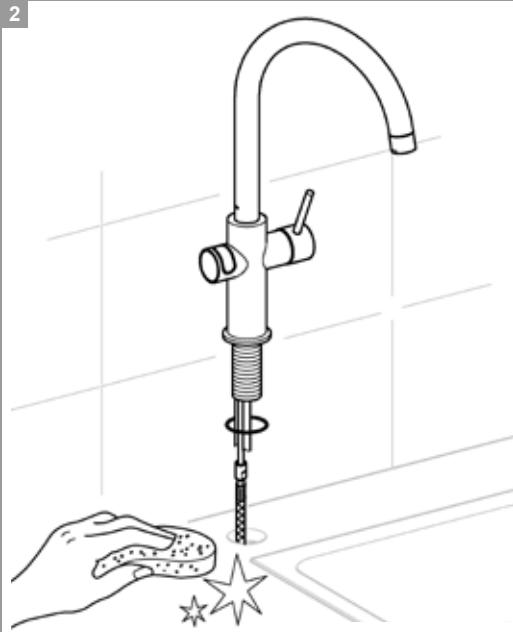
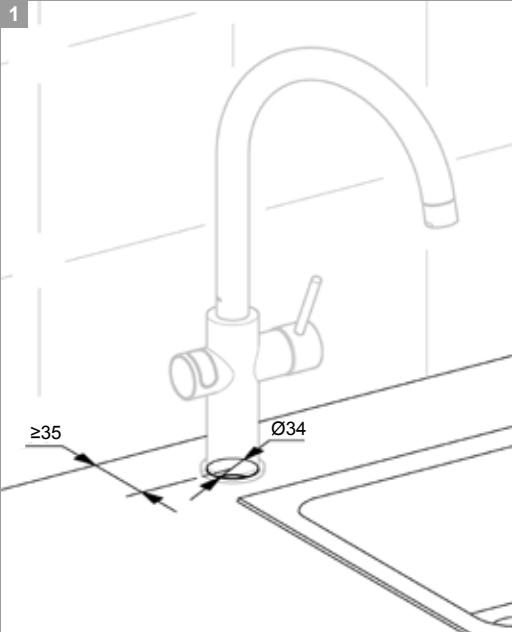
9

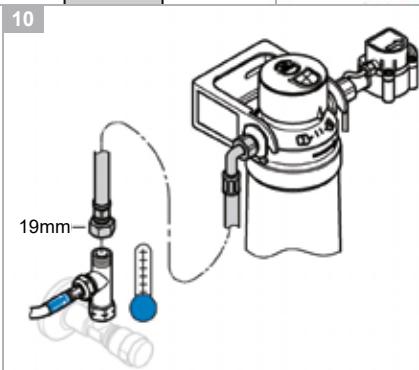
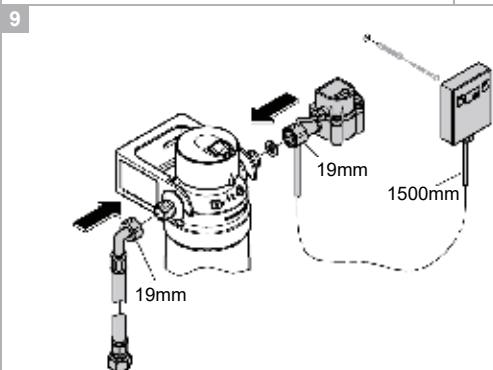
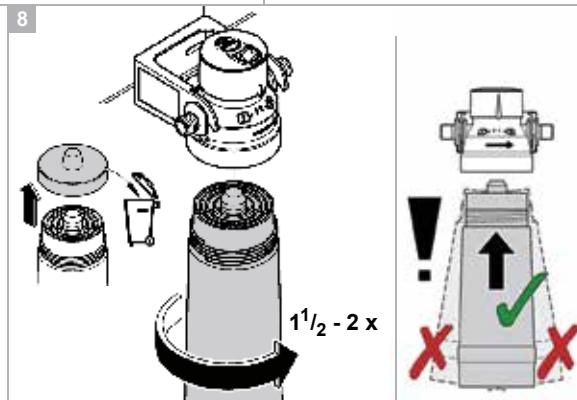
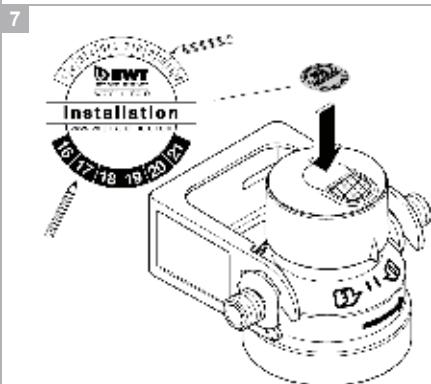
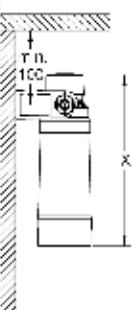
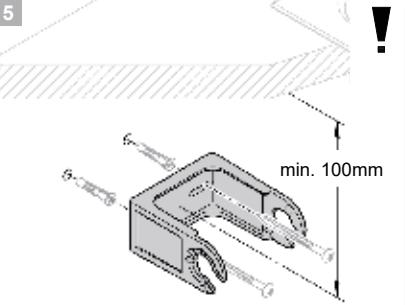


24





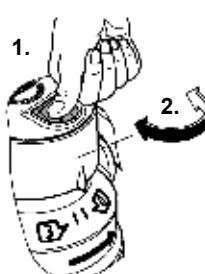




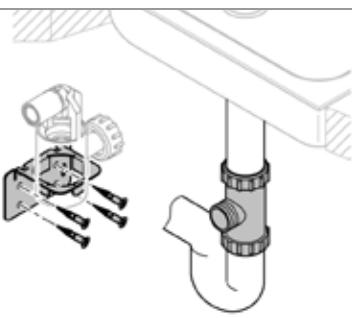
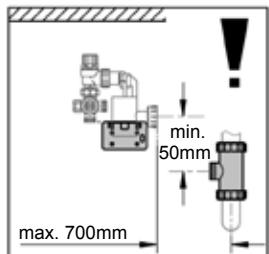
11 Lokale Wasserhärte ($^{\circ}\text{KH}$) einstellen.
Régler la dureté de l'eau locale ($^{\circ}\text{KH}$).
Regolare del durezza dell'acqua ($^{\circ}\text{KH}$).



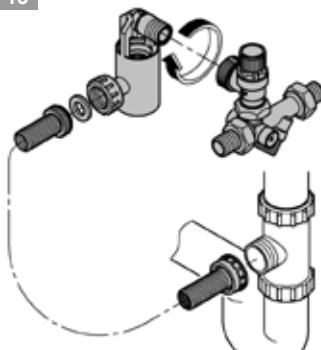
| $^{\circ}\text{KH}$ | |
|---------------------|---|
| < 7 | 3 |
| 7 - 24 | 2 |
| > 25 | 1 |



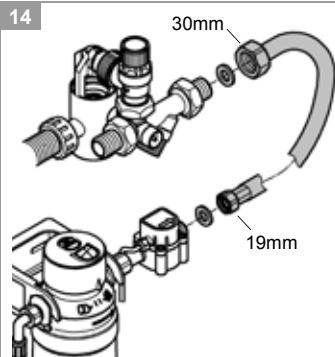
12



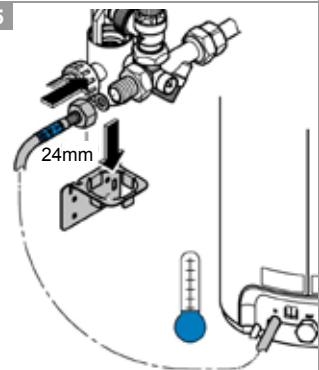
13



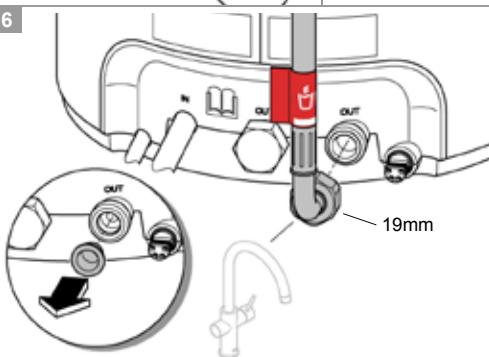
14



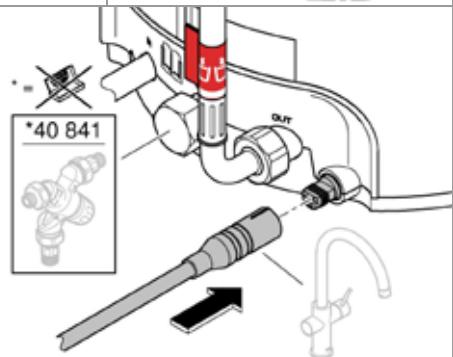
15



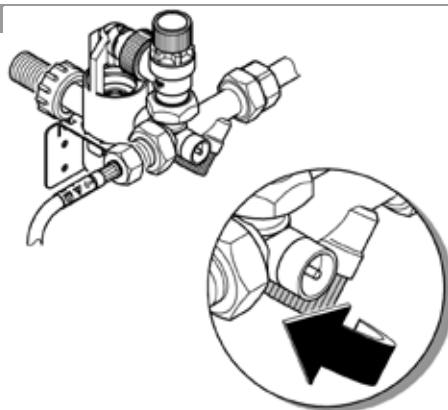
16



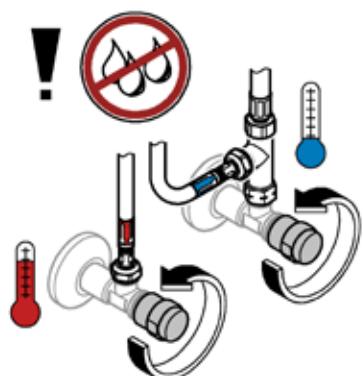
17



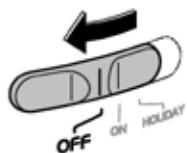
18



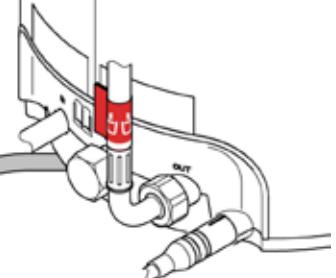
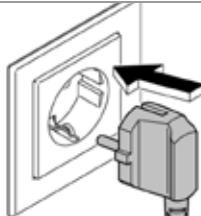
19



20



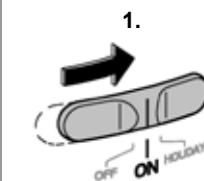
21



22



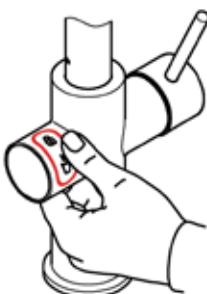
23



2.



24



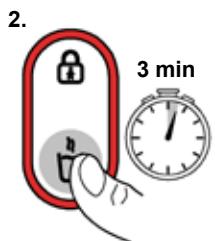
Drücken und gedrückt halten.
Appuyez plusieurs fois.
Premere e tenere premuto.



Mehrfaach drücken.
Appuyez plusieurs fois.
Premere ripetutamente.



Loslassen.
Libérer.
Rilasciare.



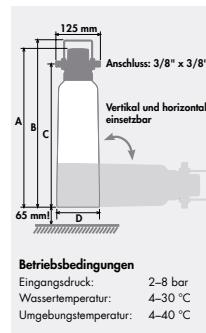
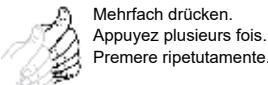
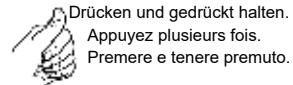


BWT bestmax Balance Filter

| HeißGetränkbereiter mit Dampfherzezug | Karbonathärte in °dKH ⁽¹⁾ | Verschnitt | Filterkapazität in Litern | | | | | | |
|---------------------------------------|--------------------------------------|------------|---------------------------|--------|-------|--------|--------|---------|---------|
| | | | 10 | 15 | 20 | 25 | 30 | 40 | |
| | ≤ 7 | 3 | ≥ 1150 | ≥ 2200 | 3860 | ≥ 5420 | ≥ 8280 | ≥ 11140 | ≥ 12000 |
| | 8 | 2 | 870 | 1870 | 3380 | 4650 | 7250 | 9750 | 11000 |
| | 10 | 2 | 700 | 1500 | 2700 | 3800 | 5800 | 7800 | 9300 |
| | 12 | 2 | 580 | 1250 | 2250 | 3160 | 4500 | 6500 | 6810 |
| | 14 | 1 | 420 | 870 | 1640 | 2240 | 3510 | 4720 | 5180 |
| | 17 | 1 | 350 | 720 | 1340 | 1850 | 2890 | 3890 | 4500 |
| | 20 | 1 | 290 | 610 | 1140 | 1610 | 2190 | 3300 | 3820 |
| | 23 | 0 | 240 | 460 | 880 | 1190 | 1700 | 2550 | 3000 |
| | ≥ 26 | 0 | ≤ 220 | ≤ 410 | ≤ 780 | ≤ 1050 | ≤ 1550 | ≤ 2220 | ≤ 2650 |

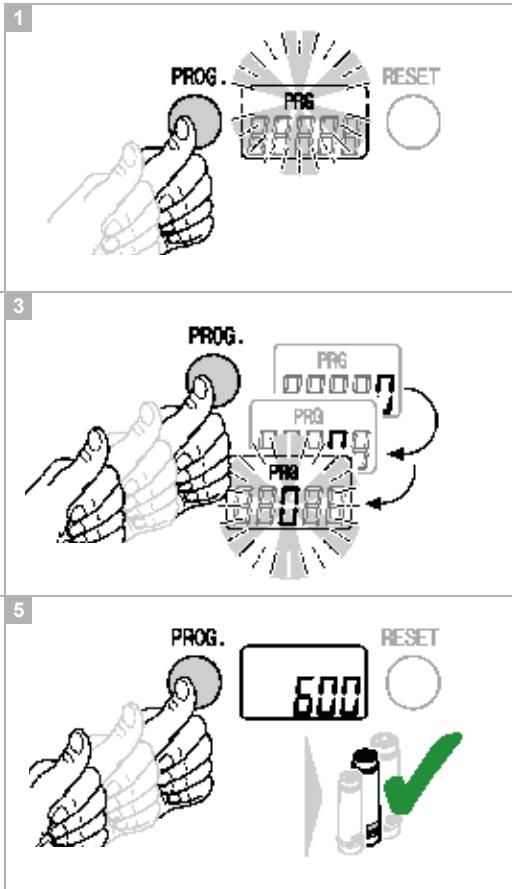
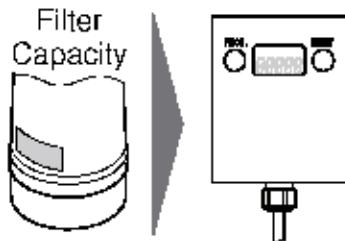
⁽¹⁾ Kapazitäten können abhängig von der lokalen Wasserqualität und vom Volumenstrom um bis zu ± 5 % abweichen. ⁽²⁾ °dKH = deutsche Karbonathärte
Änderungen vorbehalten.

Einstellen der Filterkapazität.
Réglage de la spécification du litre.
Réglage de la spécification du litre.



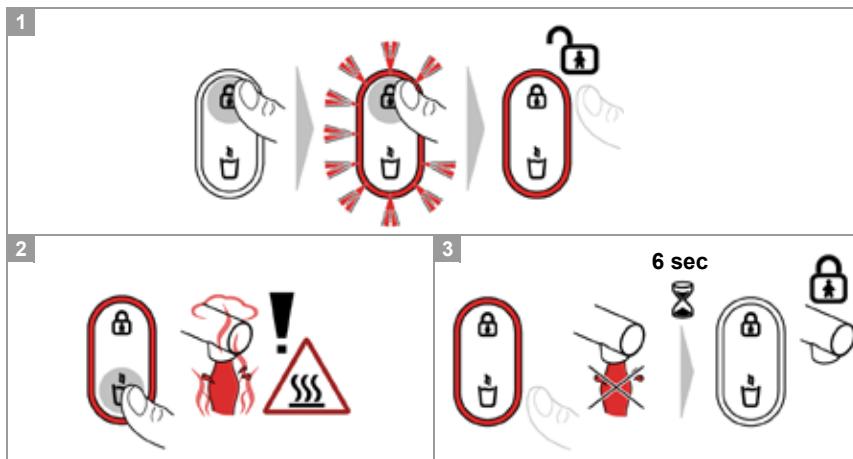
Betriebsbedingungen

Eingangsdruck: 2–8 bar
Wassertemperatur: 4–30 °C
Umgebungstemperatur: 4–40 °C

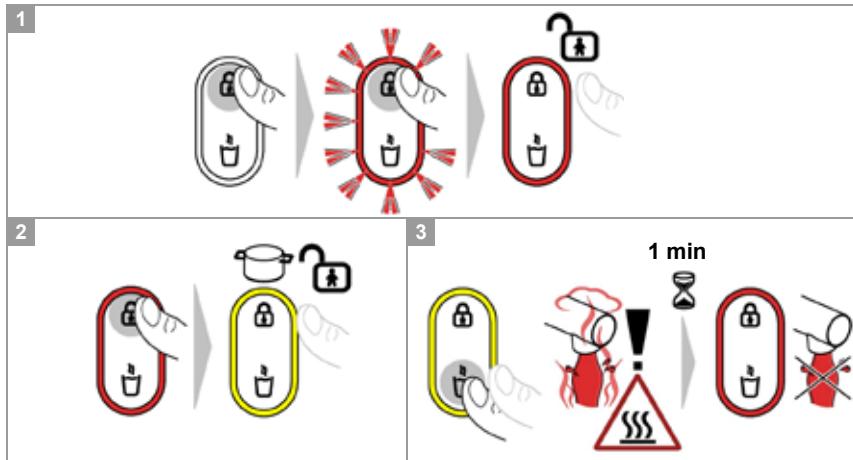




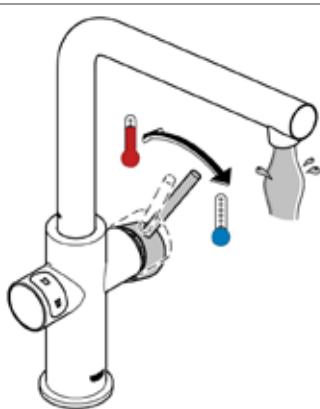
A



B



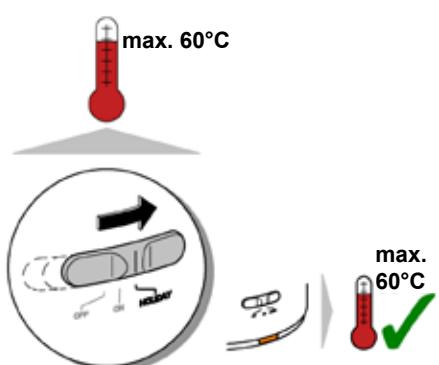
C



D



HOLIDAY



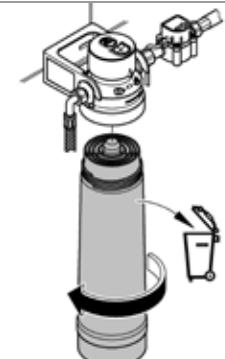
i



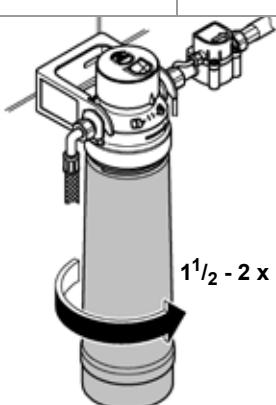
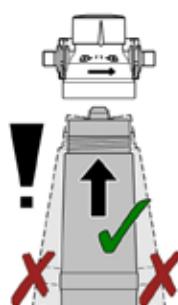
1



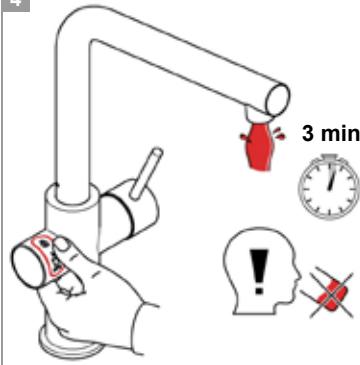
2



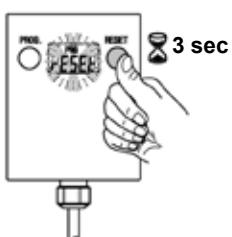
3

 $1\frac{1}{2}$ - 2 x

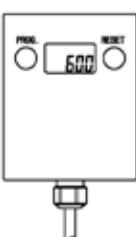
4



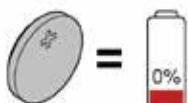
5



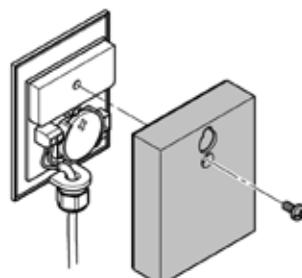
3 sec



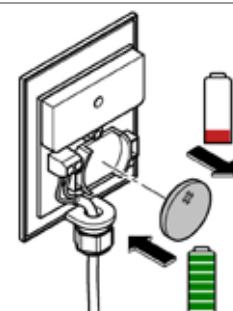
i



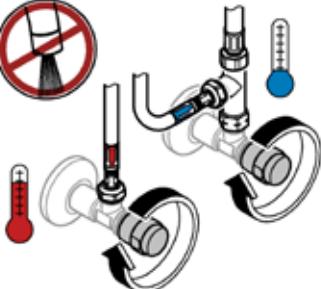
1



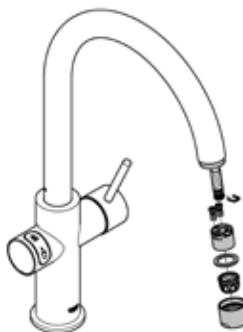
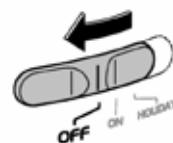
2



1



2



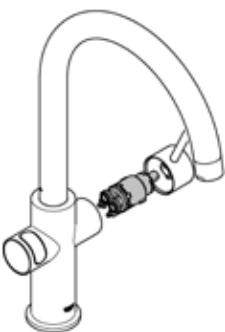
3



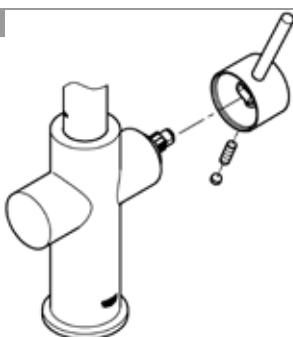
4



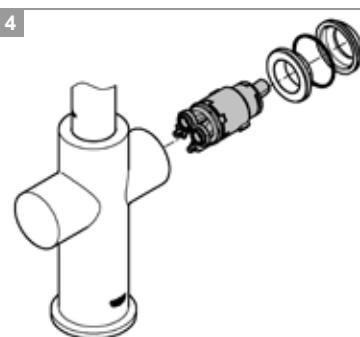
5



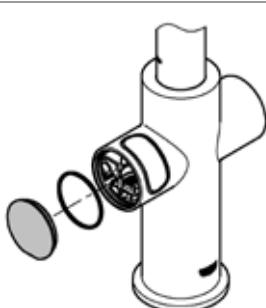
3



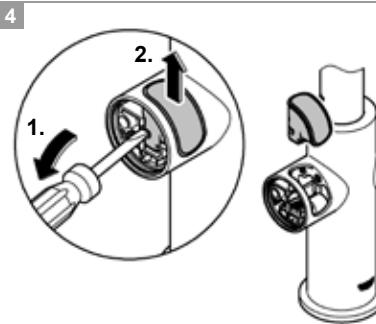
4



3



4



Sicherheitsinformation



Dieses Gerät kann von **Kindern** ab 8 Jahren und darüber, sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und **Benutzer-**

Wartung dürfen nicht von **Kindern** ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden. Gefahr durch beschädigte Spannungsversorgungskabel vermeiden. Bei Beschädigung **muss** das Netzkabel vom Hersteller oder dessen Kundendienst oder einer gleichermaßen qualifizierten Person ersetzt werden.



Achtung Verbrühungsgefahr! Austretendes Wasser ist kochend heiß. Zum Schwenken des Auslaufs keinesfalls am Ende des Auslaufs anfassen, da dieser sehr heiß wird.

- Die beiliegende Netzanschlußleitung mit Kaltgeräteanschlußdose nach IEC 60320-C13 ist ausschließlich an eine mit mindestens 10A und FI-Schutzschalter abgesicherte geeignete Steckdose anzuschließen. Die Steckdose muss nach der Installation frei zugänglich sein.
- Der Kochendwasser-Speicher muss an einer dauerhaften Spannungsversorgung mit Schutzleiter angeschlossen sein.
- Die Installation **darf nur** in frostsicheren Räumen vorgenommen werden.
- Der Kochendwasser-Speicher ist **ausschließlich** zum Gebrauch in geschlossenen Räumen geeignet.
- Der Kochendwasser-Speicher **muss** aufrecht stehend positioniert werden.

- Bei der Reinigung Kochendwasser-Speicher **nicht** direkt oder indirekt mit Wasser abspritzen.

- Der Kochendwasser-Speicher darf nicht geöffnet werden.

- **Nur Originalersatz- und Zubehörteile** verwenden. Die Benutzung von anderen Teilen führt zum Erlöschen der Gewährleistung sowie der CE-Kennzeichnung und kann zu Verletzungen führen.

- Nehmen Sie ein beschädigtes Gerät nicht in Betrieb.

- Der Filterkopf **muss** nach Ablauf von 5 Jahren durch den **Service** ausgetauscht werden.

- Verlängerungskabel zwischen Steckdose und Kochendwasser-Speicheranschluss sind **nicht** zulässig.

- Der Kochendwasser-Speicher **muss** mit der mitgelieferten Sicherheitsbaugruppe betrieben werden.

- Der Kochendwasser-Speicher darf ausschließlich mit der mit einer BWT AQA drink RED II Armatur betrieben werden.

- Ist der Betriebsdruck nicht ausreichend, **muss** der Kochendwasserspeicher ausgeschaltet werden.

- Zum Transport **muss** der Kochendwasser-Speicher entleert werden. Hierzu muss die Sicherheitsbaugruppe vom Kochendwasser-Speicher getrennt werden.

Achtung Verbrühungsgefahr! Austretendes Wasser ist kochend heiß.

Technische Daten Kochendwasser-Speicher:

- Anschluss: Wandsteckdose mit Schutzleiter, über eine 10 A Sicherung abgesichert
- Aufstellhöhe: max. 2000m über dem Meeresspiegel
- Spannungsversorgung: 230 V AC / 50 Hz
- Max. Leistungsaufnahme: 2200 W
- Schutzzart: IP X4
- relative Luftfeuchtigkeit: max. 95%
- Standby-Verlustleistung (eingeschaltet): M: 14 W
L: 15,7 W
- Standby-Verlustleistung (ausgeschaltet): 1 W

Sanitärtechnische Daten:

- Inhalt Kochendwasser-Speicher: M: 4 l
L: 7 l
- Verfügbares Speichervolumen bei 100 °C: M: ca. 3 l
L: ca. 5,5 l
- Fließdruck:
– min. 0,2 MPa
– empfohlen 0,2 – 0,5 MPa
- Betriebsdruck: max. 0,8 MPa
- Prüfdruck: 1,6 MPa
- Durchfluss bei 0,3 MPa Fließdruck:
– Mischwasser: ca. 6 l/min
– Kochendwasser: ca. 3 l/min
- Umgebungstemperatur: 0 °C - 40 °C
- Kochendwassertemperatur: 100 °C
Die tatsächliche Temperatur kann aufgrund von unterschiedlichen Umgebungsdrücken geringfügig abweichen
- Aufwärmzeit von 10 °C auf 100 °C: M: ca. 20 min
L: ca. 30 min
- Klemmlänge der Armatur max. 60mm
- Wasseranschluss Speicher: Kaltwasser
- Wasseranschluss Armatur: Kalt/Warmwasser vom Eckventil
Kochendwasser vom Speicher

In Regionen mit einer Karbonathärte über 10 °KH muss das beiliegende Filtersystem verwendet werden.

Die Karbonathärte kann beim zuständigen Wasserversorger erfragt werden.

Thermische Desinfektion der Armatur möglich.

Signalisierungen

| Status | Speicher-LED | Armatur-LED |
|---------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|
| Initialisierung | weiß | - |
| Aufheizphase | rot, blinkend | - |
| Betriebsbereit | rot, dauerhaft | - |
| Holidaymodus Abkühlphase | orange, blinkend | - |
| Holidaymodus | orange, dauerhaft | - |
| Kindersicherung Entsperrvorgang | - | rot, blinkend |
| Kindersicherung entsperrt | - | rot, dauerhaft |
| Topfbefüllen Entsperrvorgang | - | gelb, blinkend |
| Topfbefüllen | - | gelb, dauerhaft |
| Fehler | magenta, blinkend/dauerhaft | magenta, blinkend/dauerhaft |



Installation und Inbetriebnahme

Rohrleitungssystem vor und nach der Installation gründlich spülen (DIN 1988/DIN EN 806 beachten)!

Bypass des Filterkopfs gemäß der lokalen Karbonathärte einstellen und Filterkartusche anschließen.

Die Karbonathärte kann mit Hilfe des beiliegenden Teststreifens ermittelt, oder beim zuständigen Wasserversorger erfragt werden.

Hinweis: Beim Aufheizen dehnt sich das Wasservolumen im Speicher aus. Das Ausdehnungswasser muss am Trichter der Sicherheitsgruppe herauströpfen.

Dies ist ein notwendiger und normaler Vorgang.

Steuerung:

Werkseitig ist die Steuerung auf Betrieb mit der Filterkartusche "BWT bestmax balance 25 eingestellt.

Bei Betrieb mit einer anderen Filterkartusche muss die Steuerung umgestellt werden, siehe auch Seite 7.

| Taste | | Anzeige |
|-------|---|---------|
| PROG. | Taste PROG kurz drücken (PRG blinkt) | |
| RESET | Taste RESET kurz drücken, um zur Programmierung der Litervorgabe zu gelangen (00000 blinkt) | |
| PROG. | Taste PROG so oft drücken, bis die gewünschte Position erreicht ist (00000 Ziffer blinkt) | |
| RESET | Taste RESET so oft drücken, bis die gewünschte Ziffer erreicht ist (00600 Ziffer blinkt) | |
| PROG. | Taste PROG so oft drücken, bis das Menü verlassen wird (PRG erlischt und der eingestellte Wert erscheint) | |



Bedienung, siehe Seite 8.

Entsperren der Kindersicherung, um Kochendwasser zu zapfen, siehe **A**.

Tastenkombination zum Befüllen von Töpfen mit Kochendwasser, siehe **B**.

Zapfen von Kalt- oder Warmwasser, siehe **C**.

Aktivieren des Holidaymodus, siehe **D**.

Hinweis:

Zur Vermeidung von Fehlbedienungen und zum Schutz vor Verletzungen empfehlen wir das Anbringen des beiliegenden Aufklebers.



Wartung und Reinigung

Achtung!

Gefahr der Beschädigung!

- Bei Wartungsarbeiten an der Anlage muss generell erst die Spannungsversorgung unterbrochen werden! Danach kann der Steckverbinder getrennt werden.

Bei Eingriffen in das Versorgungsnetz oder bei Wartungsarbeiten ist das BWT AQA drink Red Kochendwasser-System vor Benutzung zu entlüften, da es sonst zu Dampfstoßen kommen kann.

Eckventil schließen, Speicher ausschalten und Netztecker herausziehen.

Warten, bis sich der Speicher und die Armatur abgekühlt haben. Hebel öffnen, um den Speicher drucklos zu machen.

Alle Teile prüfen, reinigen, evtl. austauschen und mit Spezialarmaturenfett einfetten.

Speicher entleeren:

- Warten bis sich der Speicher und die Armatur abgekühlt haben
- Speicher durch Öffnen des Hebels der Armatur und des Drehknopfes an der Sicherheitseinrichtung drucklos zu machen
- Kappe, bzw. Schlauch zum Mischventil abnehmen um den Speicher über den Verbindungsschlauch zur Sicherheitsbaugruppe entleeren.



Service

| Störung ? | Ursache ! | Abhilfe ✓ |
|--|--|--|
| Wasser fließt nicht Griff blinkt einmal magenta | <ul style="list-style-type: none">Filter nicht korrekt eingesetztSchlüsse geknicktWasserzufluss unterbrochen | <ul style="list-style-type: none">- Filter gerade einsetzen (1½ - 2 Umdrehungen)- Schläuche auf Knicke prüfen- Absperrventile vollständig öffnen |
| Griff leuchtet dauerhaft magenta | <ul style="list-style-type: none">Systemfehler | <ul style="list-style-type: none">- An den BWT Kundendienst wenden |

Der BWT AQA drink RED II Kochendwasser-Speicher darf nur vom BWT Kundendienst repariert werden.

Der Kochendwasser-Speicher ist ein Elektrogerät für das in vielen Ländern Rückgabe- und Rücknahmepflichten gelten.

Umwelt und Recycling

Aus hygienischen Gründen ist eine Wiederaufbereitung von gebrauchten Filterkartuschen nicht möglich. Verbrauchte Filterkartuschen können gefahrlos über den Restmüll entsorgt werden.



Geräte mit dieser Kennzeichnung gehören **nicht** in den Hausmüll, sondern **müssen** gemäß der landesspezifischen Vorschriften getrennt entsorgt werden.

Consignes de sécurité



Cet appareil peut être utilisé par des **enfants** âgés de 8 ans et plus ainsi que par des personnes ayant des capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites ou des personnes avec peu d'expérience ou de connaissances, à condition qu'elles soient supervisées ou instruites quant à l'utilisation sécurisée de l'appareil et qu'elles comprennent les dangers qui peuvent en résulter. Les **enfants** ne doivent **pas** être autorisés à jouer avec l'appareil. Le nettoyage et la **maintenance par l'utilisateur** ne doivent **pas** être effectués par des **enfants** non supervisés. Prévenir tout risque de danger lié à la détérioration d'un câble d'alimentation électrique. En cas d'endommagement du câble d'alimentation, le faire **impérativement** remplacer par le fabricant, son service après-vente ou une personne disposant des mêmes qualifications afin d'éviter tout risque de blessure.



Attention risque d'ébouillantement ! L'eau qui sort du robinet est bouillante. Ne jamais saisir le bec à son extrémité pour le faire pivoter, car il peut être brûlant.

- Le câble de raccordement au secteur équipé d'une prise C13 selon CEI 60320 fourni avec la livraison doit uniquement être branché sur une prise adaptée, c'est-à-dire sécurisée jusqu'à au moins 10 A et à travers un disjoncteur différentiel. La prise doit être libre d'accès après l'installation.
- Le réservoir d'eau bouillante doit être branché à une alimentation électrique permanente et avec connexion à la terre.
- L'installation **doit impérativement** être effectuée dans un endroit à l'abri du gel.
- Le réservoir d'eau bouillante ne doit être utilisé **que** dans un endroit fermé.

• Le réservoir d'eau bouillante **doit** être positionné à la verticale.

- Le réservoir d'eau bouillante ne doit **pas** être exposé aux éclaboussures d'eau directes ou indirectes pendant le nettoyage.
- Le réservoir d'eau bouillante ne doit pas être ouvert.
- N'utiliser que des **pièces de recharge et accessoires d'origine**. L'utilisation d'autres pièces entraîne automatiquement l'annulation de la garantie et du label CE et peut causer des blessures.
- Ne mettez pas un appareil endommagé en service.
- La tête de filtre **doit** être remplacée après 5 ans par le **service BWT**.
- Il est **interdit** d'utiliser une rallonge électrique entre la prise et le raccordement du réservoir d'eau bouillante.
- Le réservoir d'eau bouillante **doit** être utilisé avec le module de sécurité fourni.
- Le réservoir d'eau bouillante doit être exclusivement utilisé avec une robinetterie BWT AQA drink Red.
- Si la pression de service est insuffisante, le réservoir d'eau bouillante **doit** être éteint.
- Pour le transport, le réservoir d'eau bouillante **doit** être purgé. Pour cela, le module de sécurité doit être coupé du réservoir d'eau bouillante. **Attention risque d'ébouillantement !** L'eau qui sort du robinet est bouillante.

Caractéristiques techniques du réservoir d'eau bouillante :

- Raccordement : prise murale avec connexion à la terre, protégée par un fusible 10 A
- Altitude : max. 2 000 m au-dessus du niveau de la mer
- Alimentation électrique : 230 V CA / 50 Hz
- Puissance consommée max. : 2200 W
- Indice de protection : IP X4
- Humidité relative de l'air : 95 % max.
- Perte de puissance en standby (activé) : M: 14 W
L: 15,7 W
- Perte de puissance en standby (désactivé) : 1 W

Caractéristiques techniques sanitaires :

- Contenance du réservoir d'eau bouillante : M: 4 l
L: 7 l
- Volume disponible de réservoir à 100 °C : M: env. 3 l
L: env. 5,5 l

- Pression dynamique :
 - min. 0,2 MPa
 - recommandée 0,2 – 0,5 MPa

- Pression de service : 0,8 MPa max.

- Pression d'épreuve : 1,6 MPa

- Débit à une pression dynamique de 0,3 MPa
 - eau mitigée : env. 6 l/min
 - eau bouillante : env. 3 l/min

- Température ambiante : 0 °C à 40 °C

- Température de l'eau bouillante : 100 °C

De légères variations de la température réelle sont possibles en raison de pressions ambiantes variables.

- Temps de chauffe de 10 °C à 100 °C : M: env. 20 min
L: env. 30 min

- Longueur de serrage de la robinetterie : 60 mm max.

- Raccordement d'eau du réservoir : eau froide

- Raccordement d'eau de la robinetterie : eau froide/eau chaude du robinet d'équerre
eau bouillante du réservoir

Le système de filtre fourni doit être utilisé dans les régions où la dureté carbonatée est supérieure à 10° KH.

Vous pouvez vous renseigner sur la dureté carbonatée auprès de la compagnie des eaux compétente.

Désinfection thermique de la robinetterie est possible.



Installation et mise en service

Bien rincer les canalisations avant et après l'installation (respecter la norme EN 806) !

Régler le by-pass de la tête du filtre en respect de la dureté carbonatée locale et raccorder la cartouche du filtre.

Vous pouvez vous renseigner sur la dureté carbonatée à l'aide de la bandelette de test fournie ou auprès de la compagnie des eaux compétente.

Remarque : L'eau se dilate dans le réservoir lorsqu'elle chauffe. L'eau de dilatation doit s'égoutter par la trémie du groupe de sécurité.

Ceci est normal et nécessaire.

Commande :

L'unité de commande est réglée en usine pour un fonctionnement avec la cartouche de avec la cartouche de filtre BWT bestmax balance 25.

En cas de fonctionnement avec une autre cartouche de filtre, il convient d'adapter le réglage de l'unité de commande, voir également page 7.

| Touche | Affichage |
|-----------|--|
| PROG. | Appuyer brièvement sur la touche PROG (PRG clignote) |
| RESET | Appuyer brièvement sur la touche RESET pour passer à la programmation de la capacité (00000 clignote) |
| PROG. | Appuyer plusieurs fois sur la touche PROG jusqu'à ce que la position souhaitée soit atteinte (le chiffre 00000 clignote) |
| RESET | Appuyer plusieurs fois sur la touche RESET jusqu'à ce que le chiffre souhaité soit atteint (le chiffre 00600 clignote) |
| PROG. | Appuyer plusieurs fois sur la touche PROG jusqu'à quitter le menu (PRG s'éteint et la valeur réglée s'affiche) |



Utilisation, voir page 8.

Déverrouiller la sécurité enfant pour tirer de l'eau bouillante, voir A.

Combinaison de touches pour remplir des casseroles d'eau bouillante, voir B.

Tirer de l'eau froide ou chaude, voir C.

Activer le mode vacances, voir D.

Remarque:

Afin d'éviter toute mauvaise utilisation et tout risque de blessure, nous recommandons d'apposer l'autocollant fourni.

Signallisations

| État | LED du réservoir | LED de la robinetterie |
|---|-----------------------------|-----------------------------|
| Initialisation | blanc | - |
| Phase de chauffage | rouge, clignotant | - |
| Prêt au fonctionnement | rouge, continu | - |
| Mode vacances phase de refroidissement | orange, clignotant | - |
| Mode vacances | orange, continu | - |
| Sécurité enfant Procédure de déverrouillage | - | rouge, clignotant |
| Sécurité enfant déverrouillé | - | rouge, continu |
| Procédure de déverrouillage remplissage | - | jaune, clignotant |
| Remplissage | - | jaune, continu |
| Erreur | magenta, clignotant/continu | magenta, clignotant/continu |



Maintenance et nettoyage

Attention !

Risque d'endommagement !

- Lors des travaux de maintenance sur le système, l'alimentation électrique doit être coupée ! Il est possible ensuite de débrancher la fiche de raccordement.

Pour toute intervention sur le réseau d'alimentation ou pour les travaux de maintenance, purger le système d'eau bouillante BWT AQA drink Red II avant l'utilisation, afin d'éviter que de la vapeur ne s'échappe.

Fermer le robinet d'équerre, désactiver le réservoir et débrancher la prise secteur.

Patienter jusqu'à ce que le réservoir et la robinetterie aient refroidi. Ouvrir le levier pour supprimer la pression dans le réservoir.

Contrôler toutes les pièces, les nettoyer, les remplacer si nécessaire et les graisser avec de la graisse spéciale pour robinetterie.

Vider le réservoir :

- Patienter jusqu'à ce que le réservoir et la robinetterie aient refroidi.
- Mettre le réservoir hors pression en ouvrant le levier de la robinetterie et le bouton rotatif sur le dispositif de sécurité.
- Retirer le capot ou le flexible du robinet mitigeur afin de vider le réservoir via le tuyau de connexion au module de sécurité.



Service

| Panne ? | Cause ! | Remèdes ✓ |
|--|---|--|
| L'eau ne s'écoule pas La poignée clignote une fois en magenta | <ul style="list-style-type: none">Le filtre n'est pas correctement installéLes flexibles sont pliésL'alimentation en eau est coupée | <ul style="list-style-type: none">- Positionner correctement le filtre (1,5 – 2 tours)- Vérifier que les flexibles ne sont pas pliés- Ouvrir complètement les robinets d'arrêt |
| La poignée reste allumée en magenta | <ul style="list-style-type: none">Erreur système | <ul style="list-style-type: none">- S'adresser au service après-vente BWT. |

Le réservoir d'eau bouillante BWT doit être uniquement réparé par le service après-vente BWT.

Respect de l'environnement et recyclage

Pour des raisons d'hygiène, le retraitement de cartouches utilisées n'est pas envisageable. Les cartouches de filtre usagées peuvent être jetées avec les ordures ménagères sans que cela ne présente de risque.

Le réservoir d'eau bouillante est un appareil électrique soumis dans de nombreux pays à une obligation de retour et de reprise. BWT participe aux différents systèmes de reprise dans tous les pays concernés.



Ce symbole indique que les appareils **ne doivent en aucun cas** être jetés avec les déchets ménagers. Ils **doivent impérativement** être mis au rebut séparément conformément aux



